



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL



PRESSEMITTEILUNG

2020-05-08 | Nr. 99

Corona-Aktuell vom 08.05.2020

Keine neuen Infektionsfälle | Weiterhin 32 bestätigte Fälle | Weitere Verteilung von PSA-Mitteln | Bürgertelefon

Altmarkkreis Salzwedel, 08.05.2020: Die durch das Land Sachsen-Anhalt am 2. Mai beschlossene 5. Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung SARS-CoV-2 (VO) wird im Altmarkkreis Salzwedel umgesetzt. Die weitere Öffnung der Schulen, der Museen, die Erweiterung der Notbetreuung in den Kindereinrichtungen ist regional abgestimmt und geregelt. Die Öffnung der Spielplätze wird auf Antrag der Einheits- und Verbandsgemeinden durch den Landkreis genehmigt. Für die Öffnung von Sportanlagen sind die jeweiligen Träger gemäß § 8 der VO verantwortlich, der Landkreis ebenso wie die Städte und Gemeinden.

„Ich begrüße grundsätzlich die gültigen Lockerungen der 5. Eindämmungsverordnung, aber trotzdem müssen wir alle zur Kenntnis nehmen, dass die Krise noch nicht überstanden ist“, sagt Landrat Michael Ziche.

„Die Zahlen in unserem Landkreis sehen gut aus, aber die bundes- und auch landesweit vermeldeten steigenden Infektionszahlen muss man ernst nehmen, und das immer noch bestehende Infektionsrisiko bei allen persönlichen Aktivitäten im Hinterkopf haben“, so der Hinweis und auch der Appell vom Landrat.

Aktuelle Gesundheitsstatistik

Die Zahl der bestätigten Corona-Infektionen ist im Altmarkkreis Salzwedel konstant bei 32 Fällen geblieben. Auch die Zahl der ehemals laborbestätigt infizierten Personen im Landkreis, die mittlerweile als geheilt aus der Quarantäne entlassen werden konnten, liegt noch bei 30 Personen. Damit kann die Anzahl der aktuell positiv Getesteten im Altmarkkreis Salzwedel auf zwei Personen beziffert werden. Während sich 18 Personen aktuell noch in aktiver Quarantäne befinden, konnten bereits 341 Personen wieder aus der Quarantäne entlassen werden. Im Landkreis meldeten sich bisher 39 Reiserückkehrer. Auf der Corona-Station im Krankenhaus Gardelegen werden aktuell keine Patienten mit Corona-Infektionen oder Verdacht versorgt.

Verteilung Persönlicher Schutzausrüstungen

Der Altmarkkreis Salzwedel hat sich gleich zu Beginn der Corona Pandemie selbstständig um die Beschaffung von Persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) gekümmert. So konnten bisher aus den Lieferungen des Landes und aus eigenen Mitteln die Bedarfsabforderungen von medizinischen Einrichtungen, Alten- und Pflegeeinrichtungen, Behinderteneinrichtungen, Jugendeinrichtungen, Apotheken, Physiotherapeuten, Schulen und auch für den ÖPNV erfüllt werden. Nach bisherigem Kenntnisstand muss der Landkreis für diese Lieferungen nachträglich Kosten abrechnen.

Gestern lieferte die Bundeswehr an den Landkreis erstmalig kostenfreie PSA-Mittel aus. Per Erlass des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Integration vom 17.04.2020 sind diese durch die Landkreise an stationäre, teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen sowie Hospize zu verteilen.

Für die ambulanten Pflegeeinrichtungen wurden 10.800 FFP2-Masken und 36.000 Mund-Nase-Schutzmasken zur Verfügung gestellt. Für die stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen sind es 11.700 FFP2-Masken und 34.000 Mund-Nase-Schutzmasken. Die 35 Einrichtungen im Landkreis wurden gestern gleich informiert, so dass heute die ersten PSA-Mittel abgeholt wurden.

(Anlage Bild: Sophie Malisch von der Johanniterpflegedienstleitung aus Gardelegen hat die ersten Pakete abgeholt.)



Anlage Bild: Sophie Malisch von der Johanniterpflegedienstleitung aus Gardelegen hat die ersten Pakete abgeholt.

Bürgertelefon

Am kommenden Wochenende ist das Bürgertelefon des Altmarkkreises Salzwedel zwischen 12:00 und 16:00 Uhr besetzt. In der Woche kann das Bürgertelefon täglich von 08:00 bis 16:00 Uhr erreicht werden. Telefon-Hotline: Tel.: 03901 840 790/791.

Informationen Corona-Aktuell

Informationen zu aktuellen Zahlen und Entwicklungen täglich immer auf der Website des Landkreises abrufbereit, unter www.altmarkkreis-salzwedel.de/corona

Das Pressteam des Altmarkkreises

Altmarkkreis Salzwedel | Büro des Landrates | Pressestelle | Zimmer 310
Karl-Marx-Str. 32 | 29410 Salzwedel | Tel.: 03901. 840 309/308 | Fax: 03901. 840 840 |
pressestelle@altmarkkreis-salzwedel.de | www.altmarkkreis-salzwedel.de